

EINLADUNG

GesundheitsForum Eningen e.V.

Ärzte

Patienten

Heilberufe

zum Vortrag

Diagnostik in der Naturheilkunde

Referentin:

Heilpraktikerin Ute Kohfink-Traugott, Eningen

am Donnerstag, den 17. Nov. 2016,

um 19.30 Uhr im Johanneshaus,
Hölderlinstr. 16, 72800 Eningen.

Die Referentin berichtet über Diagnosemöglichkeiten in der Naturheilkunde.

Nach einer Übersicht über das unterschiedliche Spektrum an Untersuchungsmethoden, wie z. B. Zungen-, Puls- und Antlitzdiagnose, wird auch auf Messgeräte, welche bei der Diagnosefindung zum Einsatz kommen, eingegangen.

Neben der Elektroakupunktur und dem Bioresonanzgerät wird vor allem über die nicht-lineare Systemanalyse mit dem Diagnostik-System OBERON® informiert.

Ziel einer Diagnose ist das Erkennen von Blockaden und Störungen im Energiefluß und deren Ursachen, um anschließend eine geeignete Therapie zu beginnen.

Der Eintritt ist frei. Spenden sind willkommen.

Presstext dazu:

Das Gesundheitsforum Eningen lädt ein zu einem Vortrag mit dem Thema: "Diagnostik in der Naturheilkunde" mit der Heilpraktikerin Ute Kohfink-Traugott. Der Vortrag findet am Donnerstag, 17. November 2016, um 19.30 Uhr im Johanneshaus, Hölderlinstr. 16 in Eningen, statt.

Die Heilpraktikerin Ute Kohfink-Traugott berichtet über Diagnosemöglichkeiten in der Naturheilkunde. Natürlich ist hier eine ausführliche Anamnese an erster Stelle zu nennen, wie z.B. bei der klassischen Homöopathie, bei der neben einem vielseitigen Fragebogen auch ein Erstgespräch von 1 bis 2 Stunden Dauer dazugehört. Neben den sonst üblichen Diagnoseverfahren, wie körperliche Untersuchung, Blut-, Urin- und Stuhluntersuchungen kommen auch andere Methoden zum Einsatz. Bei der Traditionellen Chinesischen Medizin wird die Puls- und Zungendiagnose zur Erfassung des Gesundheitszustandes des Menschen herangezogen. Auf weitere Möglichkeiten, wie Antlitzdiagnose, Iris-/Augendiagnose, Kinesiologie und Reflexzonentherapie wird im Vortrag eingegangen. Auch physikalische Messverfahren können bei der Diagnosefindung zum Einsatz kommen, wie die Geräte für Elektroakupunktur nach Voll und Bioresonanzgeräte. Im Vortrag wird das Diagnostik-System OBERON®, das die nicht-lineare Systemanalyse verwendet, vorgestellt. Die meisten dieser Methoden sind schulmedizinisch noch nicht anerkannt, da wissenschaftliche Wirkungsnachweise nach schulmedizinischen Standards noch nicht oder nicht hinreichend erbracht worden sind. Naturheilkundliche Verfahren können eine Behandlung jedoch hilfreich unterstützen. Ziel einer Behandlung ist, die Informationsblockaden und -störungen, sowie deren Ursachen zu erkennen, die Information wieder in Fluss zu bringen und dadurch eine ganzheitlich-systemische Gesundheit anzustreben. Dabei sollen körpereigene Reparations- und Regenerationsvorgänge sinnvoll unterstützt werden.

Der Eintritt ist frei. Spenden sind willkommen.

Immer aktuell finden Sie Informationen zu den Veranstaltungen des Gesundheitsforums Eningen e.V. unter:
www.Gesundheitsforum-Eningen.de



Bild:

Die Heilpraktikerin Ute Kohfink-Traugott berichtet über Diagnosemöglichkeiten in der Naturheilkunde.